

MONTREAL,

den 29. Juni 1939

J.Nr. H.A.607.

Betr.: Kanadische Lieferanten Deutschlands.

ak 4/7

In Anbetracht des gegenwaertigen Absinkens der deutschen Ausfuhr nach Kanada wird es noch mehr als zuvor fuer zweckmaessig erachtet, die kanadischen Lieferanten Deutschlands fuer eine Foerderung des Absatzes deutscher Erzeugnisse in Kanada bzw. fuer Hilfeleistung in diesen Bestrebungen zu gewinnen. Im einzelnen Falle konnte dies schon geschehen, z.B. bei Kaufleuten in New Brunswick, die an Faserholzlieferungen nach Deutschland interessiert sind, und ihrerseits fuer den Absatz deutscher Maschinen sich einzusetzen bereit waren. Es waere erwuenscht, wenn systematischer als bisher mit den kanadischen Exporteuren Fuehlung genommen werden koennte. Ich waere daher dankbar, wenn die Namen der hauptsaechlichen deutschen Importeure von kanadischen Erzeugnissen und der kanadischen Lieferanten dieser Firmen dort in Erfahrung gebracht werden koennten. Die in Frage kommenden Ueberwachungsstellen duerften wohl im Besitz dieser Angaben sein.

Das Deutsche Generalkonsulat in Ottawa erhaelt Durchschlag dieses Berichts.

An

gez. Eckner

das Auswaertige Amt

B e r l i n .

W.H 2.10.

Org. d. d. Ausw. m. Kan.

WG 29/VI.